

- 13.7 Mafiamethoden in der Ökonomie am Beispiel der Tabakindustrie
- 13.8 Jeffrey Wigand: Ein hart bekämpfter Whistleblower
- 13.9 Mafiamethoden in der Ökonomie: Die Spitze des Eisbergs
- 13.10 Aber die Wahrheit kommt am Ende doch ans Licht – oder doch nicht?
- 13.11 Schulden

14 Medien und Information in der Postmoderne

- 14.1 Eine Flut von Informationen
- 14.2 Angriff auf die Pressefreiheit
- 14.3 Die weiche Zensur
- 14.4 Der Umgang mit populistischen Parteien am Beispiel der deutschen AfD
- 14.5 Migrations- und Flüchtlingspolitik: Das gute und das schlechte Narrativ
- 14.6 Im Wahlkampf gilt: Ausländische Regelbrecher verlassen das Land
- 14.7 Abschiebungen von ausländischen

- Straftätern: Ein schwieriges Geschäft
- 14.8 Abschiebungen: Theorie und Praxis
 - 14.9 Ausländerkriminalität: Das etablierte Gegen-Argumentarium
 - 14.10 Faktoren, die das Phänomen der Ausländerkriminalität verschleiern
 - 14.11 Die Analyse der Polizeilichen Kriminalstatistik von Jochen Renz
 - 14.12 Weitere Zahlen zur Ausländerkriminalität
 - 14.13 Die Bundeszentrale für Aufklärung und die Erziehung zum mündigen Bürger
 - 14.14 Die Angst vor aussagekräftigen Zahlen
 - 14.15 Schlussbetrachtung zum Thema »Ausländerkriminalität«
 - 14.16 Der Fall Edathy
 - 14.17 Der Fall Herman
 - 14.18 Öffentliche Entschuldigungsrituale
 - 14.19 Einzelfälle als Beurteilungsgrundlage
 - 14.20 Seltene Ereignisse können keine häufigen Ursachen haben
 - 14.21 Thesenjournalismus und Fake News

15 Werbung, Propaganda und Politik

- 15.1 Die Werbeindustrie
- 15.2 Werbung in der Politik
- 15.3 Das Informations- und Diskussionsvakuum westlicher Demokratien
- 15.4 Populismus
- 15.5 Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Populisten und Extremisten
- 15.6 Massenpsychologie nach Gustave Le Bon
- 15.7 Prinzipien der nationalsozialistischen Propaganda
- 15.8 Goebbels in Berlin
- 15.9 Goebbels gegen Bernhard Weiß: Beispiel einer gezielten Hetzjagd
- 15.10 Unterschiede und Schnittmengen innerhalb des politischen Spektrums
- 15.11 Extremismus, Populismus und die demokratische Mitte: Ein Differenzierungsschema
- 15.12 Agitatorische Propagandamethoden versus aufklärerische Ideale

- 15.13 Die Schweizerische Volkspartei (SVP)
- 15.14 Populistische Stilmittel
- 15.15 Ein ungleicher Kampf: Smarte Bogenschützen gegen schwerfällige Ritter
- 15.16 Der Bus des Schreckens
- 15.17 Verdienste der SVP
- 15.18 Der Horror-Clown im Weißen Haus
- 15.19 Profil und Markenkern demokratischer Parteien
- 15.20 Stärken und Schwächen politischer Grundausrichtungen
- 15.21 Die Sozial-Liberale-Ökologische-Kriminalität-und Überregulierung bekämpfende Partei (SLÖKÜBP)

16 Zum Schluss:

Ein vorsichtig optimistischer Ausblick

Quellenverzeichnis

Personenregister

Einleitung

Die Legende der Sieger

Der Mensch ist eindeutig das dominierende Lebewesen auf unserem Planeten. Wie hat er es auf diesen Spitzenplatz geschafft? Nicht ein besonders kräftiges Gebiss, eine außerordentliche Schnelligkeit, ein tödliches Gift oder überbordende Körperkraft sind sein Erfolgsgeheimnis. Die schärfste Waffe ist sein Verstand. Durch ihn ist er allen anderen Lebewesen haushoch überlegen. Er ist das Beste, was die Evolution in vielen Millionen Jahren hervorgebracht hat. Der Mensch ist ihr